



Special Olympics Nationale Spiele 2026

Rahmenbedingungen

Stand Mai 2023, Änderungen vorbehalten

Daten & Fakten

Veranstalter / Ausrichter

Special Olympics Deutschland e.V.

(Rolle ist im Verlaufe der weiteren Planungen zu definieren)

Veranstaltungszeitraum

- 6 Veranstaltungstage → Sonntag/Montag (Eröffnungsfeier) bis Freitag (Abschlussfeier)
- Mitte Mai bis Anfang Juli, Ferien und Feiertage ausgeschlossen

Zahlen

Bei den Nationalen Spielen 2026 werden, basierend auf den Teilnehmenden-Zahlen vorheriger Nationaler Spiele, ca. 13.000 akkreditierte Personen erwartet, davon

- 5.000 Athletinnen und Athleten sowie Unified Partner*innen
- > 1.700 Trainer*innen und Betreuer*innen
- 500 Kampf- und Schiedsrichter*innen (Offizielle)
- > 2.500 Teilnehmende am Wettbewerbsfreien Angebot (WBFA) und an Schul- und Fanprojekten
- 500 Familienmitglieder
- 2.200 ehrenamtliche Helfer*innen, inkl. Sportorganisations-Teams und Fachhelfer*innen
- Bis zu 10 ausländische Gastdelegationen
- > 40 hauptamtlich Mitarbeitende von SOD und den SO Landesverbänden

Kernangebote

- Wettbewerbe in mind. 22 Sportarten zzgl. Wettbewerbsfreies Angebot (WBFA)
- Gesundheitsprogramm Healthy Athletes® mit sieben Disziplinen
- Special Olympics Festival als inklusiver Begegnungsort
- Feierliche Eröffnungs- und Abschlussfeier
- Inklusive Projekte und Kulturangebote
- Athlet*innen-Disko
- Unified Sport® Experience

Premium Partner





Details Sport und Wettbewerbe

Informationen zu den Sportarten und Anforderungen an die Sportstätten/
Wettbewerbsanlagen sind dem „Anforderungskatalog Sport“ zu entnehmen.

Details Veranstaltungsinhalte und Anforderungen

Informationen zu weiteren Veranstaltungsinhalten und Anforderungen an die
Veranstaltungsstätten, zusätzliche Bedarfe sowie Rahmenbedingungen zur Konzipierung
des Veranstaltungszentrums sind im „Anforderungskatalog Veranstaltungsstätten“
zusammengefasst.

Zeitplan Veranstaltungswoche (exemplarisch)

Samstag

ganztags

Finalisierung Aufbau aller Sport- und Veranstaltungsstätten
Proben Eröffnungsfeier

nachmittags

Beginn der Anreise & Akkreditierung der Delegationen / Familien
Rahmenprogramm
Fackellauf
Special Olympics Festival

Sonntag

ganztags

Finalisierung Aufbau aller Sport- und Veranstaltungsstätten
Proben Eröffnungsfeier
Akkreditierung der Delegationen / Familien

nachmittags

Trainingsmöglichkeiten an den Sportstätten
bei Bedarf bereits Klassifizierungswettbewerbe

je nach Konzeption:
Start Gesundheitsprogramm Healthy Athletes®
Rahmenprogramm
Fackellauf
ggf. Inklusives Sportfest
Special Olympics Festival

Montag

bis ca. 15.00 Uhr

Akkreditierung der Delegationen / Familien
Proben Eröffnungsfeier
Trainingsmöglichkeiten an den Sportstätten
Gesundheitsprogramm Healthy Athletes®

nachmittags

Auftakt-Pressekonferenz
Headcoachesmeetings

abends

Eröffnungsfeier
Gästepfing



Dienstag ganztags	Klassifizierungswettbewerbe Wettbewerbsfreies Angebot Special Olympics Festival Gesundheitsprogramm Healthy Athletes®, inkl. offizielle Eröffnung
nachmittags	Special Olympics Festival, Rahmenprogramm je nach Konzeption: Unified Sports® Experience
abends	Familienempfang
<hr/>	
Mittwoch ganztags	Finalwettbewerbe und Siegerehrungen Wettbewerbsfreies Angebot Special Olympics Festival Gesundheitsprogramm Healthy Athletes®
nachmittags	Rahmenprogramm je nach Konzeption: Unified Sports® Experience
abends	Athlet*innen-Disko
<hr/>	
Donnerstag ganztags	Finalwettbewerbe und Siegerehrungen Wettbewerbsfreies Angebot Special Olympics Festival Gesundheitsprogramm Healthy Athletes®
nachmittags	Rahmenprogramm je nach Konzeption: Unified Sports® Experience
<hr/>	
Freitag vormittags	Finalwettbewerbe und Siegerehrungen Wettbewerbsfreies Angebot Special Olympics Festival Gesundheitsprogramm Healthy Athletes® Rahmenprogramm
nachmittags	Abschluss-Pressekonferenz
abends	Abschlussfeier Dankesabend Organisation
<hr/>	
Samstag / Sonntag ganztags	Abreise der Delegationen Beginn Abbau



Vertragsinhalte/ Unterstützung durch den Gastgeber

Die Entscheidung über die Vergabe der Special Olympics Nationalen Spiele 2026 trifft das Präsidium von Special Olympics Deutschland bis Ende 2023.

Gemeinsam mit dem ausgewählten Gastgeber wird in den folgenden Monaten eine Vertragsvereinbarung erarbeitet, der die Grundlagen der Zusammenarbeit zwischen SOD und dem Gastgeber sowie seine Rolle und die gewählte Organisationsstruktur definiert. Die Vertragsvereinbarung regelt die Bedingungen für die Planung, Organisation, Finanzierung und Durchführung der Special Olympics Nationalen Spiele 2026.

Vertragsinhalte

Zu den Vertragsinhalten aus Sicht des Gastgebers zählen u.a.:

- **Finanzielle Beteiligung (siehe „Informationen Organisationsstruktur und Finanzierung“)**
- **Gemeinsame Erarbeitung des Sport- und Veranstaltungsstättenkonzeptes (SOD und Gastgeber) auf Basis der eingereichten Bewerbung**
- **Kosten- und werbefreie Bereitstellung der (städtischen) Sportstätten inkl. Nebenkosten gemäß „Anforderungskatalog Sport“ bzw. Aufstockung der Förderung um die dafür nötigen Gelder**
- **Entgeltfreie Bereitstellung von Räumen und Lagerflächen entsprechend des Raum- und Flächenbedarfes für die Vorbereitungsphase sowie weiterer (städtischer) Veranstaltungsstätten und -flächen inkl. Nebenkosten gemäß „Anforderungskatalog Veranstaltungsstätten“**
- **Koordination von Absprachen zur Nutzung der Sport- und Veranstaltungsstätten sowie der vorhandenen Ausstattung**
- **Ausrichtung und Finanzierung des Gästeempfangs und des Familienempfangs**
- **Entwicklung eines gemeinsamen PR-Konzeptes**
- **Bereitstellung von Werbeflächen**
- **Sicherstellung ausreichend kostenfreier Parkflächen an den Sport- und Veranstaltungsstätten**
- **Anbindung aller Sport- und Veranstaltungsstätten an den öffentlichen Nahverkehr (ÖPNV) und damit verbunden gemeinsame Entwicklung eines kostenneutralen Shuttle-Konzeptes für die teilnehmenden Delegationen und Helfer*innen zur Sicherstellung des Transfers zu den Sport- und Veranstaltungsstätten**
- **Koordination (über)behördlicher Absprachen**
- **Initiierung von inklusiven Projekten und kultureller, inklusiver Angebote**



Unterstützungsbedarfe

SOD benötigt zudem durch den Gastgeber Unterstützung u.a. bei der

- Zusammenführung aller an der Veranstaltung beteiligten Behörden und Institutionen
- der Realisierung kostengünstiger Verpflegung während der Veranstaltung sowie in der Auf- und Abbauphase
- Unterkunftssuche, Sicherung benötigter Zimmerkontingente und Bereitstellung eines Buchungsportals für die Delegationen
- Einbindung des jew. Landessportbundes, der Sportfachverbände und örtlichen Sportvereine
- Generierung von freiwilligen Helfer*innen (u.a. durch die Schulbehörde und Fachschulen für das Gesundheitsprogramm Healthy Athletes®)
- Aktivierung von Schulen, Kindertagesstätten, etc. zur Teilnahme und Beteiligung an Schul- und Fanprojekten
- regionalen Akquise von Kooperationspartnern und Sponsoren sowie der Vermarktung / Öffentlichkeitsarbeit der Veranstaltung
- Kontaktherstellung zu wichtigen Personen aus Wirtschaft, Politik, Kultur und Sport
- Erstellung von Amtshilfeersuchen und Einbindung von THW, der Bundeswehr, der Feuerwehr und Sanitätsdienstleistenden
- Einbindung SODs in regionale Veranstaltungen im Vorfeld (Sportler*innen-Ehrungen, Märkte, Messen, ...)
- Durchführung von Auf- und Abbauarbeiten (z.B. durch den ansässigen Bauhof)
- Schaffung eines öffentlichen Bewusstseins für Special Olympics
- Umsetzung protokollarischer Agenden

Kooperationen

Zur Planung und Durchführung verschiedener Programminhalte ist eine Kooperation mit (und eine entsprechende aktive Einbindung von) Behörden, Partnern, Verbänden und Vereinen gewünscht.

Eine Unterstützung durch den Gastgeber ist insbesondere im Zuge der Erstansprache und gezielter Nutzung vorhandener Netzwerke von Vorteil und betrifft u.a.:

- beteiligte Referate und Behörden (Sportamt, Ordnungsamt, Schulbehörde, Stadtwerke, Bauhof, ...)
- Bildungsträger, Schulen und Kindergärten sowie Einrichtungen der Behindertenhilfe
- Ausbildungseinrichtungen für zahnmedizinisches Fachpersonal, Krankenpflege, Physiotherapie, Hotelfach
- Landesärztekammer, Landes-Zahnärztekammer
- Industrie- und Handelskammer und weitere gewerbliche Organisationen (Gewerbeverband, Handwerkskammer, Werbegemeinschaft, Tourismusverband)
- Sportvereine und -verbände
- Kultur- und Tourismuseinrichtungen und -unternehmen (Theater, Museen)
- Kulturvereine (Musikkapellen, Trachtenvereine, Brauchtumsvereine, ...)



Weitere Vertragsinhalte und Unterstützungsbedarfe ergeben sich aus den Anforderungskatalogen Sport und Veranstaltungsstätten sowie auf Basis der durch SOD mit dem Gastgeber zu erarbeitenden gemeinsamen Konzeption und der gewählten Organisationsstruktur der Special Olympics Nationalen Spiele 2026.

Grundvoraussetzungen zur Umsetzung Nationaler Spiele

Neben der Bereitstellung von Sport- und Veranstaltungsstätten, einer gesicherten Grundfinanzierung und einer ganzheitlichen Unterstützung des Vorhabens auf politischer, gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene sind weitere Rahmenbindungen durch den Gastgeber sicherzustellen und Grundlage einer Vergabe der Nationalen Spiele 2026. Diese werden im Folgenden dargestellt.

Unterkunftsmanagement

Insgesamt werden für die Veranstaltungswoche der Special Olympics Nationalen Spiele 2026 ca. 8.500-9.000 Betten pro Nacht benötigt.

Dabei wird in zwei Gruppen unterschieden:

- Unterkünfte für Delegationen, Buchungszeitraum Sonntag/Montag bis Freitag/Samstag
- Unterkünfte für den SOD-Eigenbedarf, Buchungszeitraum gestaffelt, beginnend zwei Wochen vor bis eine Woche nach der Veranstaltung

In die o.g. Prognose sind freiwillige Helfer*innen und Zuschauer*innen, die unter Umständen Bedarf an Unterbringung vor Ort haben, nicht einkalkuliert.

Prinzipiell ist bei der Bewertung vorhandener Hotel-Kontingente zu berücksichtigen, dass der Bedarf mehrheitlich im Segment Kategorie 3-Sterne und niedriger liegt, Bedarf an Gruppen-Unterkünften, Jugendherbergen, Gästehäusern und Privatunterkünften besteht. Moderate Preise und flexible Stornobedingungen sind sowohl für die Delegationen als auch SOD eine wichtige Grundvoraussetzung einer Zusammenarbeit, ebenso die Nähe zu Sport- und Veranstaltungsstätten.

Alle Delegationen führen die Unterkunftssuche in Eigenregie durch und sind Selbstzahler. SOD wird Kontingente für den Eigenbedarf (Organisation, Gäste, Sponsoren) langfristig im Vorfeld zu den Nationalen Spielen sichern.



Eine Kooperation mit der örtlichen Tourismusagentur wird angestrebt, folgende Services werden hinsichtlich Zusammenarbeit benötigt:

- Informationshotline für Delegationen
- Ansprechperson (für SOD / Delegationen)
- Buchungslink / Buchungsplattform für Delegationen
- Unterstützung bei der Sicherung von Kontingenten für SOD-Eigenbedarfe
- Unterstützung der Delegation bei speziellen Buchungsanforderungen (Barrierefreiheit, Nahrungsmittelunverträglichkeiten, usw.)

Die o.g. Prognose basiert auf den Erfahrungen vergangener Jahre und wird im Zuge der weiteren Planungen (u.a. auch auf Basis des Gesamtvolumens der Veranstaltung) angepasst sowie hinsichtlich benötigter Kategorien spezifiziert.

Transport

Das Verkehrs- und Transportkonzept Nationaler Spiele besteht aus folgenden Haupt-Komponenten:

- Nutzung des ÖPNV für akkreditierte Personengruppen (An- und Abreise zu den Sport- und Veranstaltungsstätten)
- Bereitstellung von Parkplätzen, ggf. Park & Ride Möglichkeiten rund um die Sport- und Veranstaltungsstätten
- SOD Fuhrpark (Logistik und Personentransporte)

Delegationen reisen selbständig zu Nationalen Spielen an und nutzen unterschiedliche Verkehrsmittel (PKWs, Kleinbusse, Reisebusse, Deutsche Bahn).

Von daher müssen an den Sport- und Veranstaltungsstätten ausreichend kostenfreie Parkplätze zur Verfügung stehen (Prognose >700 insgesamt).

Zusätzlich müssen alle Sport- und Veranstaltungsstätten problemlos und möglichst kostenfrei mittels öffentlichem Nahverkehr (ÖPNV) für akkreditierte Personengruppen erreichbar sein.

Sind geplante Sport- und Veranstaltungsstätten nicht über den ÖPNV erreichbar, muss ein individuelles Transportkonzept erarbeitet werden, damit sowohl die Delegationen ohne Fahrzeuge als auch freiwillige Helfer*innen die Sport- und Veranstaltungsstätten erreichen können.

Zur Sicherung der notwendigen Bedarfe des SOD Fuhrparks werden regionale Kooperationen favorisiert, so dass eine Unterstützung bei der Kontaktherstellung durch vorhandene Netzwerke des Gastgebers gewünscht wird.



Verpflegung / Catering

Der Service-Level Nationaler Spiele sieht vor, dass für einen Großteil der akkreditierten Personengruppen (ca. 10500-11.000 Personen) eine Mittagsverpflegung an den Sport- und Veranstaltungsstätten zur Verfügung gestellt wird.

Generell findet die Mittagsverpflegung in der Veranstaltungswoche von Dienstag bis Freitag zwischen 11:30- 14:30 Uhr statt. Dies bildet die Grundlage der Planungen.

Je nach Verpflegungs-Konzept und örtlicher Gegebenheiten erfolgt die Mittagsverpflegung direkt an den Sportstätten oder an zentral eingerichtete Verpflegungsstandorten. Davon abhängig sind auch die Dimensionen, die hinsichtlich der Kapazitäten an einzelnen Standorten benötigt und eingeplant werden müssen.

Bei der Entwicklung des Konzeptes und Auswahl möglicher Standorte durch SOD gemeinsam mit dem Gastgeber sind folgende Aspekte zu berücksichtigen:

- Gewährleistung kurzer Wege
- Einbindung von vorhandener Infrastruktur (wenn vorhanden, Gastronomie an Sport- und Veranstaltungsstätten)
- Für temporäre Lösungen (z.B. in Zelten oder Messehallen) sind infrastrukturelle Rahmenbedingungen sicherzustellen: Flächenbedarf gemäß Anzahl zu verpflegender Personen, angemessene Bodenbeschaffenheit für Zeltbauten, Warmwasser Zu- und Abfluss, Funktionsbereiche gemäß Bedarf (temporäre Küche, Lagerflächen, usw.), ausreichend Stromanschlüsse inkl. Starkstrom, fußläufig erreichbare Sanitäreinrichtungen, Bestuhlung / Mobiliar, ebenerdige Zufahrmöglichkeiten für Anlieferungen mit LKW, Barrierefreiheit, Sicherstellung Müll-Entsorgung und regelmäßiger Reinigung, Berücksichtigung von Hygiene-Vorschriften, Garderobe.

Engagement-Kampagne

Im Zuge der Vorbereitung auf die Nationalen Spiele sowie während der Veranstaltung selbst gibt es eine Vielzahl an Beteiligungsmöglichkeiten, um die größte inklusive Multisport-Veranstaltung in Deutschland aktiv mitzugestalten und nachhaltig davon profitieren zu können.

Gemäß dem Motto „Gemeinsam Stark“ rufen SOD und der Gastgeber gemeinsam auf, sich im Rahmen der Nationalen Spiele zu engagieren.

Zu den Engagement-Möglichkeiten zählen (sind aber nicht darauf beschränkt):

- Einsatz als freiwillige Helfer*innen
- Teilnahme an Schul-, Vereins und Fanprojekten



- Einbindung in das Rahmenprogramm (Eröffnungs- und Abschlussfeier, Bühnenprogramm des Special Olympics Festival)
- Aktivierung von Zuschauenden

Das Konzept der Engagement-Kampagne wird von SOD und dem Gastgeber gemeinsam erarbeitet und umgesetzt. Die Förderung einer inklusiven Gesellschaft und der Abbau von Barrieren steht dabei ebenso im Vordergrund wie das gemeinsame Erlebnis „Nationale Spiele“.

Engagement als freiwillige Helfer*innen

Der Einsatz als Helfer*in bei Special Olympics Veranstaltungen fördert die soziale Interaktion zwischen Menschen mit und ohne Behinderung und die Entwicklung von gegenseitigem Respekt und Verständnis.

Ohne die Unterstützung von ehrenamtlichen Helfer*innen ist die Umsetzung Nationaler Spielen nicht möglich, der Bedarf bei Nationalen Sommerspielen liegt bei ca. 2.200 Personen.

Die Rekrutierung erfolgt aus verschiedenen Bereichen (Schulen, Fachschulen, Universitäten, Einrichtungen der Behindertenhilfe, Kooperationspartner, Sponsoren, Sportvereine und -verbände, usw.).

Eine umfassende Unterstützung durch den Gastgeber ist Grundvoraussetzung einer erfolgreichen Akquise und Sicherstellung der benötigten Bedarfe.

Bei SOD wird zudem ein besonderes Augenmerk auf die Einbindung von Menschen mit Behinderung gerichtet. Im Rahmen des „inkluisiven Helfer*innen-Projektes“ nehmen Menschen mit Behinderung entweder als Einzel-Helfer*in oder als Teil eines Tandems an den Nationalen Spielen teil.

Einbindung von Schulen

Nationale Spiele bieten Schüler*innen ab 16 Jahren konkrete Handlungsfelder zum Erwerb sozialer Kompetenzen. Die bei dem Einsatz als Helfer*in gesammelten Erfahrungen spielen eine bedeutende Rolle für die Persönlichkeitsentwicklung.

Voraussetzungen:

- Frühzeitige Kooperation mit dem Schulamt, Benennung Ansprechperson, Optionen zur Durchführung von Informationsveranstaltungen
- Schaffung notwendiger Rahmenbedingungen (Freistellung und Begleitung durch Lehrer*innen)
- Versicherungsschutz muss durch die Schule / das Schulamt gewährleistet sein



Schüler*innen unter 16 Jahren gehören zur Zielgruppe für Schul- und Fanprojekte, die ebenfalls die aktive Einbindung in die Nationalen Spiele zum Ziel haben werden.

Einbindung organisierter Sport

Der ansässige Landessportbund, die Fachverbände der Sportarten sowie örtliche Sportvereine werden als Kooperationspartner für die sportfachliche Durchführung der Nationalen Spiele benötigt und entsprechend eingebunden.

Zur Durchführung der Wettbewerbe ist u.a. die Unterstützung des jeweils zuständigen Fachverbandes in Form von Bereitstellung von Sportmaterialien angefragt sowie der Einsatz von Kampf- und Schiedsrichter*innen. Für Sportvereine gibt es darüber hinaus besondere Mitmachmöglichkeiten.

Fachpersonal Gesundheitsprogramm Healthy Athletes®

Für die Durchführung des Gesundheitsprogramms Healthy Athletes® Disziplinen werden ca. 60 Fachhelfer*innen benötigt, hierzu zählen u.a. (Zahn)-Ärzt*innen, (Zahn)-Medizinische Fachangestellte, Physiotherapeut*innen und bestenfalls auch Schüler*innen/ Auszubildende dieser Fachrichtungen.

Kooperationspartner, Förderer, Sponsoren

Die Premium Partner von Special Olympics Deutschland stellen traditionell eine hohe Anzahl an sogenannten „Corporate Volunteers“ für die Umsetzung Nationaler Spiele zur Verfügung.

Wunsch ist, dass sich auch regionale Behörden, Institutionen und Firmen im Rahmen von Sponsoring mit ihren Mitarbeitenden aktiv einbringen und die Nationalen Spiele als Helfer*innen unterstützen.